UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

LXX. Walter Kerskorf, Vogt zu Schiefelbein, bekundet, was er ehemals als Vogt der Neumark dem Hermann Prechele zu Schwachenwalde verliehen habe, am 13. November 1447.

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55515

Visual Library

LXX. Walter Kerskorf, Vogt zu Schiefelbein, bekundet, was er ehemals als Vogt der Neumark dem Hermann Prechele zu Schwachenwalde verliehen habe, am 13. November 1447.

Vor allen Christen leutten, den vorkumbt dieser brieff zw sehen, hören oder zw lesen, Bekenne Ich Wolter Kertzkorff, Deutzsches ordens vogt zw Schiuelbein, Das Ich gegeben vnd geligen habe, Do Ich whar vogt in der Newen Marck, Hermen Prechele, wonhafftig zw Schwackenwalde, vnd seinen Erben die heiden, werder, Sehe vnd das heydichin, das dar ligt zwischen dem wege, der do gehet von Görne nach der kubrücke, vnd dem Werdersehe mit sodaner gerechtikeit vnnd freyheit, als wir vns des vorgebrauchet haben, vmb seines trewen dinstes willen, den ehr vns gethan hat. Dan die heyde ligt nicht zw koltzsche zw, Man sie lach to Hermenstorp to vnd Ich brauchete Ihr ein lange Zeit, nach dem Czadowe albereit Koltzke hatte vnd Ich habe sie geben Hermen Prechele vnnd seinen Erben, also die herschafft sie hat vorgehapt vnnd ihr gebrauchet. Des zw einer Zeugnisse vnnd mehrer warheit habe Ich mein Ingesiegel lassen hengen an diesen brieff. Gegeben vnnd geschrieben zw Schiuelbein, nach der geburt vnsers herren XIIII hundert Jhar, darnach in dem XLVII. Jhar, des tages Briccii.

Aus dem Marienwalder Copialbuche. Fol. 65.

LXXI. Kersten Kule verkauft dem Kloster Marienwalde ein Gut zu Hitzdorf, am 22. November 1447.

Vor allen Christen Leuten, die diesen brieff sehen oder hören lesen, Bekenne Ich Kersten Kule mit meynen Rechten Erben, Das Ich verkaufft habe dem Ehrwirdigen in Gott, vater vnd herren, herren Nicolaus Nienkerken, Abbate, Heinricus, Priore, herrn Peter, Kelnern, vnnd dem gantzen Conuente des Closters zw Marienwalde, die nu sindt vnd noch zwkommen mügen, zw einem Ewigen kauffe zwelff hufen mit dem gemeurten houe zw Hytzdorff vor vierdehalb hundert marck, Als in der Neuenmarck genge vnd gebe seindt. Die pfenninge hat mir der Abbt vnnd Conuent, vorbenant, wol zw dancke betzhalet vnd vorgenüget mir vnd meinen Rechten Erben mit bereitten pfennigen sonder einigerlei vertzogk, wederschal oder hülffrede men zuuerleken wol zw dancke bezalt, als ein Biderman dem andern pflegt zu thun, vnd vertrage ihn aller mhaninge vnd lasse sie quit vnd loss. Diese betzhalunge ist geschehen zw Arnswalde, an Sanct Elisabeth tage, in her Heinrich Holtzelins hause, in seiner kochinne des Archidiacons Jegenwerdigkeit, in der kegenwertigkeit Merten Roweders, Hartwig vnd Claus Roweders, Claus Prutzens vnd herrn Walghen vnnd vieler mher bederbener Leute, den es allzumhal wißlich ist. Zw einer guten Zeugnisse So habe Ich Kersten Rule mit meynen Rechten Erben mein Ingesiegel lassen hengen an diesen brieff, der geschrieben ist zw Arnswalde nach Gottes geburth viertzehen hundert Jhar, an dem Sieben vnd vierzigsten Jhare, an Sanct Cecilientage.

Aus dem Marienwalder Copialbuche. Fol. 80.